

Es tut sich was

Aktuelles



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Es tut sich immer etwas bei unserem Projekt zur Förderung der Artenvielfalt in der Landwirtschaft. Welche Maßnahmen auf den Höfen gerade umgesetzt werden, welche aktuellen Erkenntnisse es gibt und was ansonsten derzeit ansteht, erfahren Sie hier.

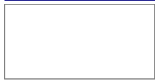
[März 2021 - Bodennistmöglichkeit für Wildbienen](#)



Quelle: © Haus der Natur

Die meisten Wildbienen nisten im Boden. Die Bodennistmöglichkeit auf Gut Gründelbuch wurde an den stärker bewachsenen Stellen teilweise von Aufwuchs befreit, damit sie weiter für Wildbienen attraktiv ist.

[Dezember 2020 - Auftakt Sortengarten](#)



Quelle: © Haus der Natur

Auf dem Hof Hafersack wurden die ersten Obstbäume des künftigen Obstsorgengartens gepflanzt. In den nächsten Jahren geht es Stück für Stück weiter.

[November 2020 - Pflanzung Obsthochstämme](#)



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Auf dem Gallushof wurden auf den Streuobstwiesen Obsthochstämme nachgepflanzt. So ist für den dauerhaften Erhalt dieses wertvollen Lebensraumes vorgesorgt.

[Oktober 2020 - Heckenpflanzung](#)



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Hier entsteht eine Niederhecke! Auf einer Ackerrandfläche auf Gut Gründelbuch wurden Heckenpflanzen gesetzt. Jetzt müssen Hundsrose, Heckenkirsche und Co. nur noch wachsen.

[September 2020 Blühstreifen](#)



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Die Ernte ist vorüber, der Herbst ist da. Der Blühstreifen am Rande des Getreideackers bietet aber auch jetzt noch wertvolle Rückzugsräume für Insekten, Vögel und andere Tiere.

Juli 2020 - Tümpel



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Feuchte Lebensräume sind auf den Hochflächen oft Mangelware. Deswegen wurde auf Gut Gründelbuch auf einer schwierig zu bewirtschaftenden Fläche ein kleiner Tümpel angelegt. Das freut nicht nur Amphibien sondern auch viele Insekten und Vögel.

Juli 2020 - Selten gewordene Ackerwildkräuter stehen in Blüte



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Auf einem Getreideacker auf Gut Gründelbuch stehen vor allem an den lichten Ackerrandbereichen Venus-Frauenspiegel (*Leguosa speculum-veneris*) und Ackerrittersporn (*Consolida regalis*) in voller Blüte.

Juni 2020 - Steinriegel finden Anklang



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Zwar haben wir auf den Steinriegeln auf Gut Gründelbuch noch keine Eidechsen vor die Kamera bekommen, aber viele Insekten genießen die sonnig-warmen Verhältnisse.

Juni 2020 - Wertvolle Altgrasstreifen



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Auf dem Gallushof wurden an verschiedenen Stellen Altgrasstreifen ausgezäunt, die vor allem jetzt, wo viele andere Bereiche bereits gemäht oder beweidet sind, wertvolle Rückzugsräume für Insekten bieten.

Mai 2020 - Waldrandbereiche sind wichtig



Quelle: © Haus der Natur

An einem lichten Waldrandbereich auf dem Gallushof blüht gerade das Rundblättrige Wintergrün. Die Art wird auf der Roten Liste Baden-Württembergs als gefährdet eingestuft.

April 2020 - Teststreifen mit doppeltem Saatreihenabstand



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Auf Gut Gründelbuch wurde auf einem etwa 9 Meter breiten Streifen eines Ackers das Getreide mit doppeltem Saatreihenabstand eingesät. Von den lichterem Verhältnissen sollen Ackerwildkräuter wie der Venus-Frauenspiegel profitieren.

März 2020 - Totholzhaufen



Quelle: © Haus der Natur Beuron

Die Winterstürme haben Spuren hinterlassen. Leider hat ein alter Apfelbaum auf dem Gallushof den Windgeschwindigkeiten nicht standgehalten. Doch damit hat er noch lange nicht ausgedient: Aus dem Holz wurde ein Totholzhaufen errichtet. Dieser dient in Zukunft z. B. Insekten, Amphibien oder Kleinsäugetern als Rückzugsraum.

Januar 2020 - Maßnahmenplanung Gallushof

Gemeinsam mit dem Hofbetreibern wurde geplant, welche Maßnahmen umgesetzt werden sollen. In diesem Jahr wird es zunächst eine Testphase geben, bevor LPR-Verträge zur Grünlandbewirtschaftung abgeschlossen werden.